

Pressemitteilung

18. September 2019



Auf einen halben Meter genau: Wie entstehen hochaufgelöste Bilder der Erde aus dem Weltraum?

Förderverein „Freunde des IHP“ lädt zum Vortrag „Hochauflösende optische Sensoren auf Weltraumplattformen“

Frankfurt (Oder). Wie sieht eigentlich mein nächster Urlaubsort aus der Luft betrachtet aus? Dieser Frage ist vielleicht so mancher schon mit Programmen wie Google Earth nachgegangen. Aber wie entstehen diese Bilder und wie kann eine so hohe Auflösung erreicht werden? Auf diese und weitere Fragen wird Prof. Dr. Ralf Reulke vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in seinem Vortrag „Hochauflösende optische Sensoren auf Weltraumplattformen“ am Dienstag, den 24. September um 18 Uhr im IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik Antwort geben. Der Verein „Freunde des IHP e.V.“ lädt dazu alle Interessierten ein, die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Vortrag berichtet über die aktuellen Forschungen und bereits fliegenden Sensoren, die im Institut für Optische Sensorsysteme (DLR), an dem Prof. Reulke tätig ist, entwickelt wurden. Diese Sensoren liefern die Grundlage für hochauflösende digitale bildgebende Systeme, die für die Fernerkundung auf Weltraumplattformen installiert sind. Systeme mit hoher räumlicher Auflösung auf Weltraumplattformen haben einen Pixelabstand am Boden (Ground Sampling Distance - GSD), der besser als 0,5 Meter ist. Die Bildgröße (Anzahl der Pixel) in oder quer zur Flugrichtung der Weltraumplattform ist typischerweise viel größer als 20.000 Pixel. Welche Parameter bei der Auslegung von hochauflösenden Systemen noch eine Rolle spielen und welche Auswirkungen diese auf die Raumfahrzeuge haben, wird Prof. Reulke in seinem Vortrag erläutern.

Prof. Dr. Ralf Reulke ist seit 2004 Professor für Computer Vision an der Humboldt-Universität Berlin und Abteilungsleiter am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR). Seine Forschungsthemen umfassen Photogrammetrie, Computer Vision, Objektdetektion und Tracking, Situationserfassung sowie Kalibrierung optischer Sensoren.

Freunde des **ihp** e.V.

Im Technologiepark 25
15236 Frankfurt (Oder)
Germany

Vorstandsvorsitzende:
Anja Bölicke

Geschäftsführer/in:
Elise Funke
funke@ihp-microelectronics.com

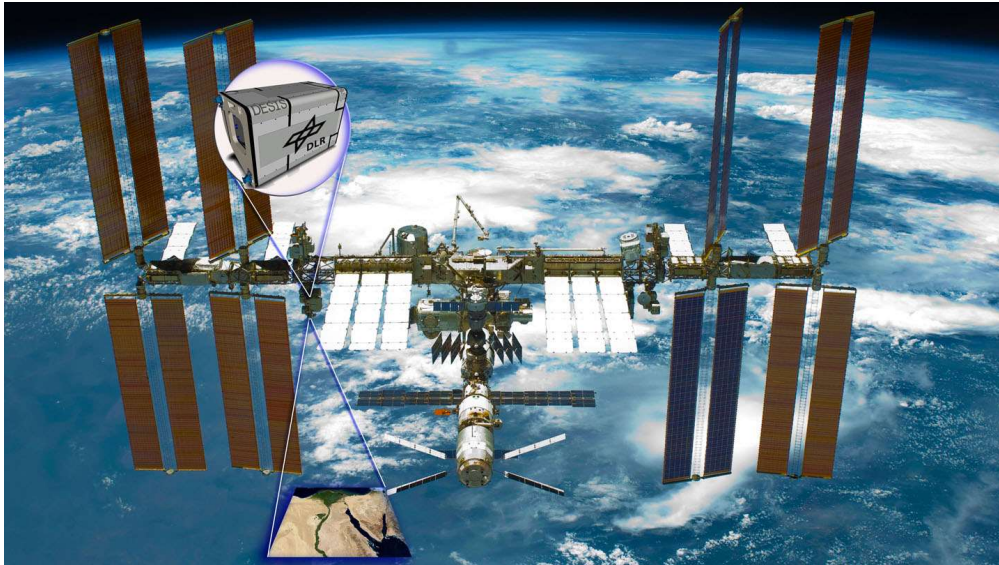
Geschäftsführer/in:
Jörn Ulrich
ulrich@ihp-microelectronics.com

Tel: +49 335 / 56 25 330

www.ihp-microelectronics.com/friends

Bankverbindung:
Sparkasse Oder-Spree
IBAN: DE34 1705 5050 3990 1038 99
BIC: WELADED1LOS

Pressemitteilung



Der Vortrag „Hochauflösende optische Sensoren auf Weltraumplattformen“ berichtet über die aktuellen Entwicklungen und bereits fliegenden Sensoren, die im Institut für Optische Sensorsysteme entwickelt wurden. © DLR

Institut für Optische Sensorsysteme: <https://www.dlr.de/os>

Für weitere Informationen:

Elise Funke

IHP GmbH - Innovations for High Performance Microelectronics/
Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Im Technologiepark 25

15236 Frankfurt (Oder)

Fon: +49 (335) 5625-330

E-Mail: funke@ihp-microelectronics.com

Über den Förderverein „Freunde des IHP e.V.“:

Der im Jahr 2000 gegründete Verein "Freunde des IHP e.V." fördert und unterstützt das IHP - Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik in Frankfurt (Oder) bei der Realisierung seiner ehrgeizigen Ziele auf Basis einer innovativen, weltweiten und multikulturellen Forschung. Der Förderverein setzt sich darüber hinaus insbesondere für den Ausbau der Region als Standort für Hochtechnologien und für die Zusammenarbeit von Wissenschaft und Wirtschaft ein. Zudem spielt die Unterstützung der Ausbildung von jungen Nachwuchsforscherinnen und Nachwuchsforschern eine wichtige Rolle.

www.ihp-microelectronics.com/friends

Freunde des **ihp** e.V.

Im Technologiepark 25
15236 Frankfurt (Oder)
Germany

Vorstandsvorsitzende:
Anja Bölicke

Geschäftsführer/in:
Elise Funke
funke@ihp-microelectronics.com

Geschäftsführer/in:
Jörn Ulrich
ulrich@ihp-microelectronics.com

Tel: +49 335 / 56 25 330

www.ihp-microelectronics.com/friends

Bankverbindung:
Sparkasse Oder-Spree
IBAN: DE34 1705 5050 3990 1038 99
BIC: WELADED1LOS